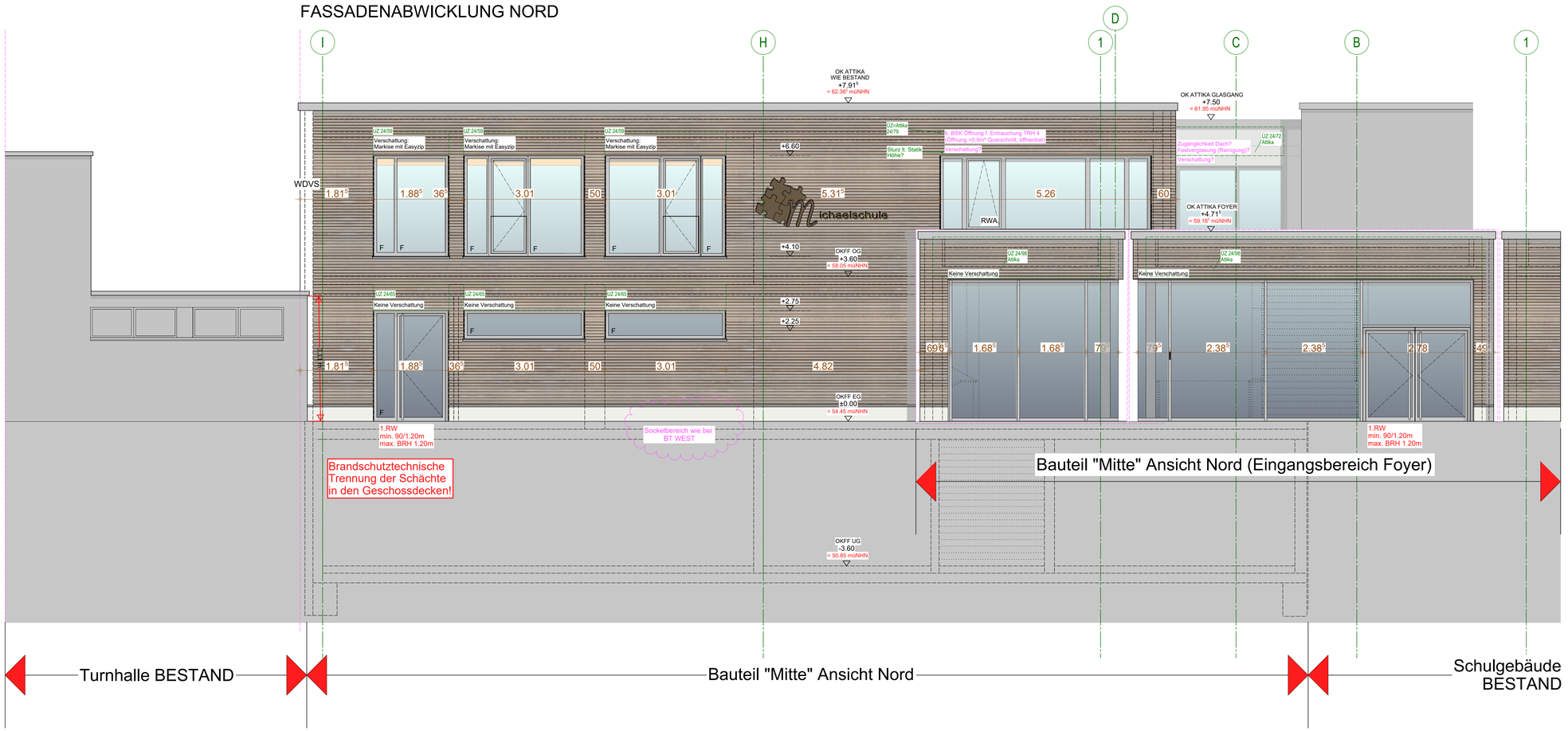
FASSADENABWICKLUNG NORD



LEGENDE:

Material

- Bestand
- Mauerwerk
- Stahlbeton
- Stb Fertigteil
- Beton unbewehrt
- Dämmung
- Leichtbauwand
- Erdreich
- Sperrschicht
- Kiesschicht
- Stahl
- Abbruch
- Bodendurchbruch (BD)
- Bodenschlitz (BS)
- Deckendurchbruch (DD)
- Deckenschlitz (DS)
- Wanddurchbruch (WD)
- Wandschlitz (WS)

Brandschutz

- F90 - Bauteil
- F30 - Bauteil
- Brandwand
- F90 Feuerwiderstandsklasse
- Notausgang
- Feuerlöscher
- 2. Rettungsweg

Abkürzungen

OK	Oberkante
UK	Unterkante
OKG	Oberkante Gelände
RFB	Rohfußboden
FFB	Fertigfußboden
BRH	Brüstungshöhe
RR	Regenfallrohr
GR	Gurtroller
FBH	Fußbodenheizung

- Rollladen elektrisch
- mech. be- und entlüftet

Vermaßung / Linien

- +1.00 Oberkante Fertigbau
- +1.00 Oberkante Rohbau
- +2.195 Unterkante Fertigbau
- +2.345 Unterkante Rohbau
- OKFFB+0.00 / OKRB -0.15 Höhe Böden
- +0.00 üNN Höhe üNN vorhanden
- +0.00 üNN Höhe üNN geplant
- 10 Vermaßung Durchbrüche
- 15 Vermaßung Ausbau
- Baugrenze
- Baulinie
- Achse
- Schnittlinie
- Schmutzwasser / Bestand
- Regenwasser / Bestand
- Mischwasser / Bestand
- Heizungsleitung
- Zuluft
- Abluft

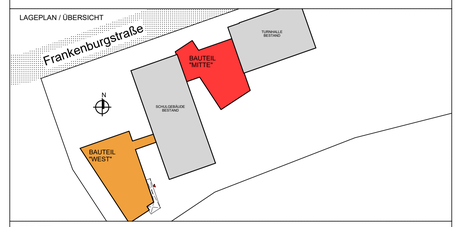
Gültig für die Rohbauausführung sind nur die Architektenwerkpläne M. 1:50!
Änderungen, die die allgemeine Bauausführung betreffen, werden nur in diese Pläne eingetragen.
Die Ausführungspläne sind nur gültig in Verbindung mit Statik, Bewehrungsplänen, Wärmeschutznachweis und Baugrunduntersuchung.
Bei der Ausführung aller Bauteile einschließlich Heizungsanlage sind die Vorgaben nach EnEV zu beachten.
Innenliegende Räume werden mechanisch be- und entlüftet.
Ein Bodengutachten wird ausdrücklich empfohlen.
Maße sind vom ausführenden Unternehmen eigenverantwortlich zu prüfen, auch am Bau.
Differenzen sind der Bauleitung anzuzeigen.
Maße dürfen aus der Zeichnung nicht abgegriffen werden.
Alle Brüstungs-, Vorlagen- und Öffnungsmasse beziehen sich auf OKFF.
Abmauerungen und Verkleidungen der Installationsschächte dürfen erst nach Montage und Abnahme der Haustechnik erstellt werden.
Angrenzende Gewerke und bestehende Bauteile sind vor Verunreinigung und Beschädigung zu schützen.

Die fertigungstechnisch und bauphysikalisch bestimmenden Angaben zur Konstruktion und Funktion sind vom Unternehmer verantwortlich nachzuprüfen. Ebenso die Übereinstimmung der vom Planer angegebenen Zwangsmaße. Sämtliche sonstigen Unstimmigkeiten sind der Bauleitung unverzüglich mitzuteilen.
Der Entwurf ist geistiges Eigentum des Planers und urheberrechtlich geschützt. Vervielfältigungen und Weitergabe an Dritte erfolgt nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Planverfassers.
Bei Mißbrauch bleiben rechtliche Schritte vorbehalten.

INDEX	DATUM	ÄNDERUNGEN/ERGÄNZUNGEN	NAME
g			
f			
e			
d			
c	25.02.2026	AUFTEILUNG PR FASSADE FOYER ANGEPASST	fk
b	19.01.2026	WDVS AN BRANDWAND ERGÄNZT	nh
a	28.03.2023	ÜBERARBEITUNG	le
	14.09.2022	PLAN ERSTELLT	jr

ARCHITEKT
www.borowski-sasse.de
planung & bauleitung
Marktstr. 2, 48431 Rheine, Tel. 05971/899287-0
info@borowski-sasse.de Hauptstr. 15, 48477 Hörstel-Dreierwalde, Tel. 05978/9167-0

LAGEPLAN / ÜBERSICHT



PROJEKT
UMBAU UND ERWEITERUNG MICHAELSCHULE RHEINE
FRANKENBURGSTRASSE 77
48431 RHEINE
21004

BAUHERR
STADT RHEINE
KLOSTERSTRASSE 14
48431 RHEINE

LEISTUNGSPHASE
AUSFÜHRUNGSPLANUNG

ZEICHNUNG
750
ANSICHT NORD BT MITTE

MASSTAB	1:50	PLAN-NR.	BLATT-NR.	INDEX
GEZEICHNET	jr	AN	02	c
DATUM	14.09.2022			
21-004 Stadt Rheine Michaelschule AP 2025-04-24				

H/B = 594 / 1020 (0.61m²)
Allplan 2021
25.02.2026 10:10 67/750/1752/743